Lagebericht

1. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

• Geschäftsverlauf

Erläuterungen über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen

Der Marktbedarf hat sich im Geschäftsjahr 2024/25 leicht rückläufig entwickelt. Das Auftragsvolumen ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Für das aktuell laufende Geschäftsjahr ist jedoch eine weiterhin stabile Auftragslage, jedoch mit mehr Unsicherheiten aufgrund der internationalen politischen Situation prognostiziert.

• Finanzielle Leistungsindikatoren

	Einheit	2024/2025	2023/2024
Betriebsergebnis	€	3.538.965,84	5.210.826,01
Eigenkapitalquote	%	90,12	86,34

Die Berechnung der Cashflow Kennzahlen wurden unter Heranziehen des Fachgutachtens KFS/BW2 der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW) vorgenommen.

• Nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Mitarbeiter:
Die Anzahl der Beschäftigten der 4activeSystems GmbH lag im Jahresdurchschnitt 2024/2025 nach Vollzeitäquivalenten bei 69 Mitarbeitern (VJ: 66 Mitarbeiter).
Die administrativen Aktivitäten (Finanzbuchhaltung, Controlling, HR, IT, etc.) werden wie im Vorjahr durch die Muttergesellschaft geleistet. Zirka 10 bis 13 VZÄ-Personen aus diesen Bereichen erbringen externe Arbeitsleistungen für das Unternehmen.

2. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risiken des Unternehmens

• Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Marktentwicklung:
Der Ausblick für das Geschäftsjahr 2025/26 ist mit Chancen aber auch mit Unsicherheit aufgrund der weltpolitischen Situation und der Konjunktur in der Automobilindustrie zu sehen.

Der unmittelbare Ausblick zeigt ein stabiles Auftragsvolumen jedoch ein etwas vorsichtigeres Verhalten der automobilen Kunden bei der Auftragsvergabe. Die fokussierten Marktsegmente, in denen die 4activeSystems GmbH operiert, dürften weiterhin einem positiven Trend unterliegen.

Der allgemeine weltweite Automobilmarkt ist aufgrund der verstärkenden Handelskriege, ausgehend von USA und China, unter Druck und ein längerfristiger Ausblick ist schwer möglich.

Absatz, Produktion, Personal:
Im Geschäftsjahr 2025/26 wird mit stabiler Auslastung der Produktion gerechnet. Prozessabläufe sollen weiterentwickelt und optimiert werden, um das abteilungsübergreifende personelle Wachstum der 4activeSystems GmbH bestmöglich zu nutzen.

- **Wesentliche Risiken und Ungewissheiten**

Der integrierte Risikomanagementprozess der 4activeSystems GmbH soll das Gesamtunternehmensrisiko minimieren.

Als Grundlage für den integrierten Risikomanagementprozess sind die Managementstruktur, das Planungssystem sowie detaillierte Berichts- und Informationssysteme zur laufenden Steuerung zu nennen. Das Handling der operativen Einzelrisiken wird durch verschiedene, klar formulierte und im Unternehmen bekannte Managementziele und Richtlinien definiert. Das Gesamtrisiko wird der Risikotragfähigkeit des Unternehmens gegenübergestellt. Für spezifische Risiken und mögliche Schadensfälle wurden Versicherungen abgeschlossen, deren Umfang laufend überprüft und angepasst wird. Die wesentlichen, mit der operativen Geschäftstätigkeit verbundenen Risiken umfassen *Beschaffungsmarktrisiken*, *Absatzmarktrisiken*, *Fremdwährungsrisiken* und *Zinsrisiken*. Dem Beschaffungs- beziehungsweise Absatzmarktrisiko wird durch adäquate Zahlungs- und Lieferbedingungen versucht bestmöglich entgegenzuwirken. Das im Wirtschaftsjahr 2022/2023 erfolgreich eingeführte USD-Fremdwährungskonto dient der Minimierung des Kursrisikos mit unserem amerikanischen Handelsvertreter bzw. Kunden.

In den letzten Jahren waren auch Covid-19 und die Krisensituation in Russland/Ukraine als Risikofaktoren zu nennen. Weder die pandemische Situation der letzten Jahre noch die Auseinandersetzung hat bis dato bleibende Auswirkungen auf die internationale Automobilbranche. Die 4activeSystems GmbH ist weltweit für ihre internationalen Kunden auf allen bedeutenden Märkten tätig. Beschaffungsseitig vertraut man, soweit dies möglich ist, auf regionales Know-how, sowie einem Sicherheitslager für kritische Bauteile.

Steigende Energiekosten können durch die Photovoltaik Anlagen der 4a Gruppe gedämpft werden. Den Schwankungen der Rohstoffpreise, sowie einzelnen Lieferverzögerungen, bedingt durch die aktuelle politische Situation, war und ist auch die 4activeSystems GmbH ausgesetzt. Risikoanalysen und Monitoring der Lieferanten wirken dem noch anhaltenden Risiko entgegen. Das Risiko wird als gering eingeschätzt.

Forschung und Entwicklung

Offensive Investitionen im Bereich der Forschung und Entwicklung sind essenziell, um mit der dynamischen Entwicklung im Umfeld der Neuentwicklungen von modernen fahrerunterstützenden Systemen (ADAS - Advanced Driver Assistance Systems) und autonomen Fahren schrittzuhalten und zukünftiges Marktpotenzial nützen zu können. Das bestehende Produktportfolio konnte durch intensive Forschungs- und Entwicklungsanstrengungen unter anderem im Insassenbereich mit einer Produktfamilie, den Incabin-Sensing Dummies erfolgreich erweitert werden. Ein weiterer Schwerpunkt der Forschung und Entwicklung ist die Schaffung einer neuen Generation von Roboter-Plattformen und ADAS-Targets mit dem Ziel der Effizienzsteigerung und Automatisierung, sowie offene Schnittstellen und ein völlig neuartiges Sicherheitskonzept, um für die neu geforderten sehr hohen Prüf-Geschwindigkeiten einen robusten und zuverlässigen Testablauf gewährleisten zu können.

Tochterunternehmen

Die 4activeSystems GmbH hat seit Dezember 2021 zwei 100% Tochterunternehmen. Die 4activeSystems Inc. in den US wurde im letzten Wirtschaftsjahr in Richtung der effektiven Kundenbetreuung weiterentwickelt und ist neben dem Standort in Japan die zweite lokale Service- und Wartungsstation. Die ausländischen Gesellschaften sollen Service- und Wartungsarbeiten sicherstellen und die Vertriebspartner unterstützen. Zurzeit sind in US zwei und in Japan vier Mitarbeiter beschäftigt.

Reinhard Hafellner

.....

Traboch, 12.06.2026

Martin Fritz

.....

Traboch, 12.06.2026